



Mastercool® Inc.
"World Class Quality"

English

Deutsch

Français

Español

Italiano

Instruction Manual

55100 ELECTRONIC LEAK DETECTOR



Gebrauchsanweisung

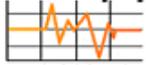
55100 ELEKTRONISCHE LECKSUCHER

Manuel d'Instructions

55100 DETECTEUR ELECTRONIQUE DE FUITES

Manual de Instrucciones

55100 DETECTOR ELECTRÓNICO DE FUGAS

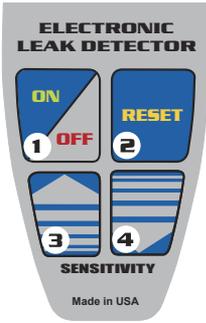
**Test Equipment
Depot**

1-800-517-8431

99 Washington Street
Melrose, MA 02176
Phone 781-665-1400
Toll Free 1-800-517-8431



Visit us at www.TestEquipmentDepot.com

5



KEYPAD FUNCTION & PARTS

1. Turns unit ON and OFF
2. Resets Sensitivity Level to Zero Reference
3. Increases Sensitivity
4. Decreases Sensitivity
5. Sensor Tip

BATTERY INSTALLATION

Hold the leak detector handle horizontally.

To remove the battery door, loosen the screw on top of the door and pull the door away from the unit. Load the two "C" cell batteries into the compartment with the positive (+) end up. Reinstall the battery door.

BATTERY TEST

Turning the unit ON will automatically run the battery function test and display the battery condition on the UNITS LED display. To view the remaining battery life, press and hold the **ON/OFF** button.



OPERATING PROCEDURES

1. SENSITIVITY LEVELS

55100 offers three sensitivity levels (Low-Med-High). It will detect leaks as low as 1/10 oz (3 grams) per year. Turn **ON** the unit, it will default to the Medium Level. (The Medium Level is the recommended setting to begin inspection). To view the sensitivity level on the LED display, press either the **UP** or **DOWN** arrow. The LED display will illuminate for approximately two seconds. Two Red LEDs will progressively illuminate for every sensitivity level.



The sensitivity level can be increased by the UP arrow and decreased by the DOWN arrow. Pressing the selected arrow once will adjust the sensitivity to the next level. Pressing and holding the arrow will continue to move the setting until the arrow is released.

2. DETECTION LEVELS

55100 offers 5 levels of detection. As the unit approaches the leak source and the refrigerant concentration increases, the audible alarm will increase in speed and the LED will display 5 levels of detection.



The detection level will vary depending on the level of the sensitivity setting. The same size leak will display higher detection levels in higher sensitivity settings and lower detection levels in the lower sensitivity settings.

3. RESET FUNCTION

The primary use for the RESET function is to pinpoint the leak source. When the unit detects a leak and goes into full alarm, press the **RESET** button. Resetting will ignore any leaks at that level and only detect leaks of higher concentration.

IMPORTANT LEAK DETECTION TIPS:

- A. Make sure that the air conditioning/refrigeration system is turned OFF before inspection. A sufficient amount of refrigerant must be present in the system. A minimum gauge pressure of 50 PSI at ambient temperature of 60° and above with the system OFF is required for efficient leak detection.

- B. For the best leak detection results, the probe should be moved across the leak detection area at the rate of 1" - 2" per second (25 - 50mm per second) and held 1/4" (5mm) away from the surface. An increase in the alarm rate will indicate a leak. To confirm the correct leak location, blow shop air around the suspected leak area, move the probe into fresh air, reset and reinspect.
- C. When inspecting in contaminated or high humidity areas, erratic alarming may occur. For best results in these areas, allow the unit to adjust to the existing environment before inspecting. Pressing the **RESET** button will adjust the unit to an existing environment.

SENSOR TIP REPLACEMENT

The sensor tip performs at full potential for approximately 20 hours. As the tip wears, it will require replacement. Signs of a worn tip are erratic and irregular alarm response in clean air environments. Before replacing the tip, make sure that it is free of grease, moisture, dust and dirt. To remove any of these materials, use compressed air or alcohol. Make sure the sensor tip is completely dry before using.

TROUBLESHOOTING TIPS

When the unit starts to display an erratic or irregular alarm response, check or change the sensor tip or the battery (to check the battery, refer to battery test procedure).

WARRANTY

The product is warranted for a period of one year from the date of purchase to the original purchaser. A repair or replacement will be made at no charge with proof of purchase. Damage caused by tampering or improper use will void warranty. This warranty does not cover batteries, sensor tips or other materials that wear out during normal use. **BEFORE RETURNING THE UNIT, PLEASE REPLACE OR CLEAN THE SENSOR TIP AND CHECK BATTERIES.** This warranty is given in lieu of any other warranty, express or implied, including, without limitation, any implied warranty or merchantability or fitness for a particular use.

PART	PART NUMBER
Sensor Tip	55100-SEN



WARNING!

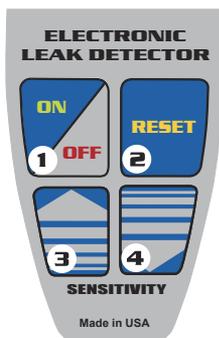
- Pressurized systems can leak
- Keep self and tools clear of moving parts
- Wear safety shield (User and bystander)
- Pressurized leaks and breathing vapors may cause injury
- DO NOT breathe refrigerant vapors!



Design Certified by MET LABORATORIES INC. to meet SAE J1627 for R134a, R12 and R22.

MADE IN USA

5



TASTATUR und TEILE

1. Ein- und Ausschalten mit "ON" und "OFF"
2. Sensitivitätswert Wiedereinstellung bis zum Nullpunkt
3. Erhöht die Sensitivität
4. Reduziert die Sensitivität
5. Fühlerkopf (Sensor)

BATTERIE SERVICE

Lecksucher waagrecht halten. Die Fachdeckelschraube der Batterie losdrehen und Deckel abnehmen. Beide (C) Nachlade-Batterien im Batteriefach aufladen. (mit dem positiv Zeichen + oben) Batteriedeckel wieder aufsetzen und anschrauben.

BATTERIE TEST

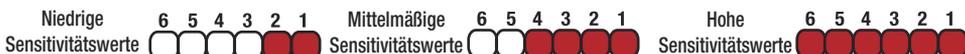
Bei Einschaltung "ON" des Elektronischen Lecksuchers werden Zustand und Funktion der Batterie automatisch auf der "LED" Anzeige angegeben. Um die Batterie zu prüfen, auf "ON/OFF" Knopf durchdrücken und halten.



BEDIENUNGSVERFAHREN

1. SENSITIVITÄTSWERTE

55100 hat eine dreistufige Sensitivität (Niedrich-Mittler-Hoch). Das Gerät wir Leckagen bis 3 g/Jahr (1/10 oz) erkennen. Der Apparat wählt beim Einschalten "ON" automatisch die mittlere Stufe. Dieser Wert wird bei einer ersten Lecksuche empfohlen. Um die Sensitivitätswerte auf der "LED" Anzeige abzulesen, muss man auf die Pfeile "UP" oder "DOWN" drücken. Die "LED" Anzeige leuchtet dann zwei Sekunden. (Zwei rote "LED" leuchten stufenweise pro Sensitivitätswert).



Der Sensitivitätswert kann mit dem Pfeil "UP" erhöht- und mit dem Pfeil "DOWN" reduziert werden. Ein kurzer Druck auf den Pfeil, und schon befindet man sich auf der nächsten Stufe. Pfeil drücken und halten ändert so lange die Stufen, bis man den Pfeil wieder loslässt.

2. LECKSUCH-WERTE

Das 55100 Gerät bietet 5 Lecksuchwerte an. Wenn das Gerät sich der Leckquelle nähert und die Kältemittelsammlung steigt, reagiert das Alarmtionsignal immer schneller, und die "LED" Anzeige erkennt 5 Lecksuchstufen.



Lecksuchwerte variieren je nach der Sensitivitätseinstellung. Dieselbe Leckgröße wird eine höhere Sensitivitätseinstellung bei großem Stufenwert erkennen sowie niedrige Lecksuchstufen bei niedriger Sensitivitätseinstellung.

3. WIEDEREINSTELLUNGSFUNKTION

Als erstes ist die Wiedereinstellungsfunktion für die Leckageaufspürung vorgesehen. Wenn das Gerät eine Leckage entdeckt und ein Vollalarm ertönt, soll auf den Wiedereinstellungsknopf gedrückt werden. Bei dieser Stufe ignoriert die Wiedereinstellung jede Leckage und nur höher konzentrierte Leckagen werden herausgefunden.

WICHTIGER LECKSUCHTIPP:

A. Vergewissern Sie sich, dass die Klimaanlage, bevor Sie mit dem Lecksuchen beginnen, sich auf "OFF" befindet. Eine genügende Menge Kältemittel muss sich im System befinden. Mindestens 50 PSI

Manometerdruck bei einer Umgebungstemperatur von 15°C (60°F) oder darüber, und das System ausgeschaltet "OFF" ist für wirkungsvolle Lecksuchen unbedingt notwendig.

- B. Ein gutes Ergebnis erfolgt, wenn der Sensor bei einem Geschwindigkeits-Maßstab von 25-50mm pro Sekunde und 6mm Abstand in frischer Luft über die Lecksuchstelle geführt wird. Ein stärkeres Alarmsignal bedeutet eine Leckage. Um sich zu vergewissern, dass es sich tatsächlich um das Leck handelt, führen Sie die Sonde durch frische Luft an die Leckstelle. Das Gerät wiedereinstellen und die Inspektion wiederholen. Bei einer Inspektion in verunreinigter oder feuchter Umgebung kann es zum Fehlalarm kommen.
- C. Das beste Ergebnis wird erreicht, wenn das Gerät vor der Inspektion an die Umgebung gewöhnt wird. Dazu den Wiedereinstellungsknopf "Reset" drücken.

SENSORKOPF ERSATZ

Der Sensorkopf hat eine Leistungskapazität von max. 20 Stunden. Nach der Abnutzung wird er ersetzt. Den Hinweis auf einen abgenutzten Sensorkopf gibt ein Fehlalarm bei reiner Umgebung. Vor dem Ersetzen beachten Sie, dass der Sensorkopf fett-, feuchtigkeits-, staub- und schmutzfrei ist. Benutzen Sie Alkohol oder Kompressorluft für die Reinigung. Der Sensorkopf muss auch vor Benutzung vollständig trocken sein.

STÖRUNGSTIPP

Bei Anzeige eines irregulären Alarmsignals, müssen Sensorkopf- oder die Batterie geprüft oder erneuert werden. (Batteriewechsel siehe Batterie-Service).

GARANTIE

Dieses Produkt hat ein Jahr Garantie für den Erstkäufer ab Verkaufsdatum. Ersatz oder Reparatur geschehen kostenlos gegen Kaufbeleg. Die Garantie erlischt bei Schäden durch Veränderung des Gerätes oder unbefugte Benutzung. Diese Garantie deckt nicht: Batterien, Sensorkopf oder Materialien, die normal bei Benutzung verschleifen. VOR DEM ZURÜCKSENDEN DES GERÄTES, BITTE FÜHLERKOPF ERSETZEN ODER REINIGEN SOWIE BATTERIE PRÜFEN. Nur diese Garantie gilt, und ersetzt alle anderen mündlichen oder schriftlichen Absprachen.

TEIL	TEIL NO
SENSORKOPH	55100-SEN



WARNUNG!

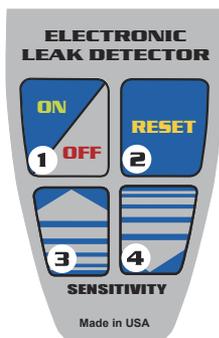
- System unter Druck kann lecken
- Für Sie selbst sowie für Ihre Werkzeuge ist ein gewisser Abstand von den beweglichen Teilen beachten.
- Tragen Sie ein Schutzschild
- (Benutzer und auch Zuschauer)
- KEINE Kältemitteldämpfe einatmen!
- Leckage unter Druck sowie Dampf einatmen können Verletzungen verursachen



Entwurf zertifiziert bei der "MET LABORATORIES INC" für die Anforderungen von SAE J1627 FOR R134a, R12 AND R22.

Herstellung in die USA

5



FONCTIONS CLAVIER NUMERIQUE et ACCESSOIRES

1. Mise en fonction de l'appareil par «ON» et «OFF»
2. Rétablit le niveau de Sensibilité au point "0"
3. Augmente la Sensibilité
4. Diminue la Sensibilité
5. Sonde

INSTALLATION DE LA BATTERIE

Tenez la poignée du détecteur de fuite horizontalement. Retirez le couvercle de la batterie en dévissant d'abord les vis. Rechargez les deux batteries « C » dans leur compartiment, le signe + se trouvant au dessus. Enfin revissez le couvercle.

ESSAI DE LA BATTERIE

La mise en marche «ON» du détecteur déclenche automatiquement le test de la batterie et affiche son état sur l'afficheur LED «DEL» à diodes lumineuses. Pour vérifier la charge restante de la batterie, appuyez et maintenez la touche «ON/OFF» en appui.

BON ETAT / VERT

BAS / JAUNE

A REMPLACER / ROUGE

PROCEDE

1. NIVEAUX DE SENSIBILITÉ

Le 55100 propose trois niveaux de sensibilité (bas moyen haut). Il détectera des fuites de jusqu'à 3 g/an (1/10 oz). Allumez le détecteur « ON », l'affichage utilisera par défaut le niveau de sensibilité « moyen ». Le niveau moyen « Medium » est d'ailleurs recommandé pour commencer l'inspection. Pour visualiser le niveau de sensibilité de l'afficheur à diodes électroluminescentes LED «DEL», appuyez sur «UP» ou «DOWN». L'afficheur DEL «LED» s'allumera pendant approximativement 2 secondes. Deux symboles DEL « LED » rouges s'allumeront progressivement pour chaque niveau de sensibilité.

Niveaux bas de Sensibilité 6 5 4 3 2 1 Niveaux moyens de Sensibilité 6 5 4 3 2 1 Hauts niveaux de Sensibilité 6 5 4 3 2 1

Le niveau de sensibilité peut-être augmenté en actionnant la flèche «UP» et diminué avec la flèche «DOWN». Un appui court sur la flèche changera le niveau de sensibilité. La prolongation de l'appui change le réglage jusqu'à ce que la flèche soit relâchée.

2. NIVEAUX DE DETECTION

55100 propose 5 niveaux de détection. Lorsque l'appareil s'approche de la source de fuite et qu'une augmentation de la concentration du réfrigérant se fait, l'alarme sonore à son tour augmentera de vitesse et le DEL «LED» affichera 5 niveaux de détection.

Niveaux de détection - 1 2 3 4 5 Niveaux limites de détection

Le niveau de détection variera suivant le réglage du niveau de sensibilité. Une même fuite indiquera un niveau de détection plus important lors d'un réglage de sensibilité supérieur, et des niveaux moins importants de détection, lors de réglages de la sensibilité plus basse.

3. REMISE EN FONCTION

La raison principale de la remise en fonction est de localiser la source de fuite. Lorsque l'appareil détecte une fuite et émet une alarme puissante, appuyez alors sur la touche de remise en fonction «reset». A ce niveau les fuites seront ignorées, mais les fuites de hautes concentrations seront détectées.

CONSEILS IMPORTANTS POUR LA DETECTION DE FUITES:

A. Assurez-vous, que le système de réfrigération est à l'arrêt, position «OFF» avant d'inspecter. Une quantité

suffisante de réfrigérant doit se trouver dans le système. Pour une détection efficace une pression de minimum 50 PSI par température ambiante de 15°C et davantage est requise à l'arrêt, position «OFF».

B. Afin d'obtenir le meilleur résultat, déplacez la sonde le long de la zone de détection de fuite à une vitesse de 25-50mm (1"-2") par seconde et gardez la à une distance de 6mm (1/4") de la surface. Une alarme plus puissante indiquera une fuite. Pour localiser avec précision l'endroit de la fuite, aérez avec de l'air frais tout autour et déplacez la sonde dans l'air frais. Réactivez la sonde et inspectez. Lors de l'inspection par endroits très humides ou contaminés, l'alarme pourrait se mettre en fonction de façon erratique.

C. Avant d'inspecter aux endroits où l'air est contaminé, permettez d'abord à la sonde de s'habituer à l'environnement. C'est ainsi, que vous obtiendrez les meilleurs résultats. Au moyen de la touche "RESET" l'appareil se réglera suivant l'environnement existante.

REMPACEMENT DE L'EMBOUT DE LA SONDE

L'embout de la sonde reste efficace à l'usage pendant environ 20 heures. Remplacez le, lorsqu'il est usé. Les signes d'une sonde usée sont erratiques et l'alarme fonctionne de façon irrégulière. Avant de remplacer l'embout, prévoyez, qu'il n'y ait dessus ni graisse, humidité, poussière, ou saleté. Le nettoyage doit s'effectuer avec de l'air comprimé ou alcool. La sonde doit être sèche avant sa réutilisation.

CONSEILS EN CAS DE PROBLEMES AVEC LA SONDE

Lorsque l'appareil émet un signal erratique ou irrégulier d'alarme, vérifiez ou changez l'embout de la sonde, ou contrôlez la batterie (voyez le procédé pour tester la batterie).

GARANTIE

Nous garantissons ce produit pendant un an à partir de la date d'achat par le premier acquéreur. Une réparation ou remplacement sera effectué gratuitement sur présentation de la facture. En cas d'erreur de manipulation de l'appareil, nous ne sommes plus tenus à aucune garantie. Ne font pas partie de cette garantie: les batteries, les embouts de sondes, ou des produits d'usure normale. AVANT DE RETOURNER L'APPAREIL, VEUILLEZ S'IL VOUS PLAÎT REMPLACER OU NETTOYER L'EMBOUT DE LA SONDE ET VERIFIER L'ETAT DE LA BATTERIE.

ARTICLE ARTICLE N°
EMBOUT DE SONDE 55100-SEN



DANGER!

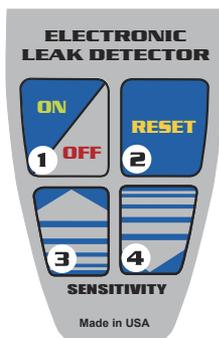
- Il peut y avoir une fuite dans un système sous pression
- Gardez vos distances lors du fonctionnement du système A/C et que des pièces sont en mouvement
- Portez des lunettes de sécurité
- (utilisateur et spectateur)
- Des fuites sous pression peuvent occasionner des blessures et respirer leurs vapeurs peut vous rendre malade
- NE RESPIREZ PAS LES VAPEURS FRIGORIGENES!



PRODUIT CERTIFIE CONFORME PAR LES LABORATOIRES «MET LABORITORIES INC.»
SAE J1627 POUR R134a, R12 ET R22.

Fabriqué aux USA

5



FUNCIONES DEL TECLADO NUMÉRICO Y ACCESORIOS

1. Puesta en marcha ON y apagado OFF
2. Restablece el nivel de sensibilidad al Cero de referencia
3. Incrementa la sensibilidad
4. Reduce la sensibilidad Sonda
5. Sonda

INSTALACIÓN DE LAS PILAS

Mantenga la empuñadura del detector de fugas horizontalmente. Retirar la tapa de las pilas desatornillando el tornillo de la tapa. Poner las dos pilas "C" en el compartimento con el signo + arriba. Recolocar la tapa de las pilas.

COMPROBACIÓN DE LAS PILAS

Poniendo la unidad en ON esta efectuará automáticamente la comprobación de las pilas y mostrará el estado de las mismas mediante diodos luminosos (LED.) Para verificar la carga disponible de las pilas. Pulsar y mantener el botón ON / OFF



PROCEDIMIENTOS DE OPERACIÓN

1. NIVELES DE SENSIBILIDAD

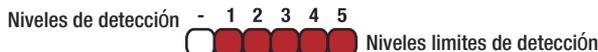
El "55100" ofrece tres niveles de sensibilidad (Bajo, Medio, Alto) Este detectara fugas tan minimas como 1/10 oz (3 gramos) por años. Poniendo la unidad en marcha ON, esta por defecto utilizará el Nivel Medio. (El nivel Medio es el recomendado para empezar la inspección) Para ver el nivel de sensibilidad en los LEDS, pulsar sobre la flecha UP o DOWN. Los LEDS se iluminarán durante aproximadamente dos segundos. Dos LEDS rojos se iluminarán progresivamente para cada nivel de sensibilidad.



El nivel de sensibilidad puede ser aumentado con la flecha UP y reducido con la flecha DOWN. Con tan solo pulsar la flecha deseada ajustará la sensibilidad al siguiente nivel. Manteniendo la flecha pulsada hará que siga moviendo los ajustes hasta dejar de pulsarla.

2. NIVELES DE DETECCIÓN

El "55100" ofrece 5 niveles de detección. Cuando la unidad se aproxima al origen de la fuga y la concentración de refrigerante aumenta, la alarma sonora a su vez aumentará su velocidad y los LEDS mostrarán 5 niveles de detección.



El nivel de detección puede variar según el ajuste del nivel de sensibilidad. La misma fuga indicará un nivel de detección mas importante en un ajuste de sensibilidad superior. Y niveles mas bajos de detección en ajustes de sensibilidad menores.

3. FUNCIÓN "RESET" REINICIAR

El uso principal para la función "RESET" es el de localizar el origen de la fuga. Cuando la unidad detecta una fuga y entra en alarma completa, pulse el botón "RESET" reiniciando ignorara las fugas de este nivel y solamente detectará las fugas de mayor concentración.

CONSEJOS IMPORTANTES PARA LA DETECCIÓN DE FUGAS

A. Estar seguro que el sistema de refrigeración esta PARADO antes de inspeccionar. Una cantidad suficiente de refrigerante debe estar presente en el sistema. Para una eficaz detección una presión de mínimo 50

PSI a temperatura ambiente de 15°C (60°F) y superior con el sistema parado.

- B. Para unos mejores resultados en detección de fugas, la SONDA debe ser movida a lo largo de la zona de detección de fuga a una velocidad de 25-50mm (1" - 2") por segundo y manteniendo una distancia de 5mm (1/4") de la superficie. Un incremento de velocidad de la alarma indicará la fuga. Para confirmar la correcta situación de la fuga, pulverice aire comprimido alrededor de la zona de fuga sospechada y desplace la sonda dentro el aire fresco. Reiniciar (RESET) la sonda y reinspeccionar.
- C. La inspección en áreas contaminadas o con mucha humedad podría dar una alarma irregular. Para unos mejores resultados en estas áreas, permita a la unidad ajustarse al entorno existente antes de la inspección. Pulsando el botón "RESET" ajustará la unidad al entorno existente.

SUSTITUCIÓN DEL EXTREMO SENSOR

El extremo sensor desempeña todo su potencial durante aproximadamente 20 horas sustituirlo cuando está gastado. Los signos de un sensor gastado son sus falsas e irregulares alarmas en entornos limpios. Antes de reemplazar el extremo sensor debe asegurarse que este exento de grasa, humedad, polvo o suciedad. Para su limpieza debe usar aire comprimido o alcohol. Asegúrese que el extremo sensor esta completa-mente seco antes de usarlo.

CONSEJOS EN CASO DE PROBLEMAS CON LA SONDA

Cuando la unidad emite una señal errónea o alarma irregular, compruebe o cambie el extremo sensor o las pilas (ver procedimiento de comprobación de pilas).

GARANTÍA

Este producto está garantizado durante el periodo de un año a partir de la fecha de compra del primer comprador. La reparación o reemplazo será sin cargo con la prueba de compra. La garantía será nula o invalida, si los daños son causados por manipulaciones o uso impropio. Esta garantía no incluye: las pilas, sensor o otros productos de uso normal. ANTES DE DEVOLVER LA UNIDAD, ROGAMOS REEMPLACE O LIMPIE EL EXTREMO SENSOR Y COMPRUEBE LAS PILAS. Esta garantía sustituye cualquier otra garantía formulada o implicada, incluyendo y sin limitación, ninguna implicada garantía o negociable, o que convendría a un uso particular.

REF REF N°
EXTREMO SENSOR 55100-SEN



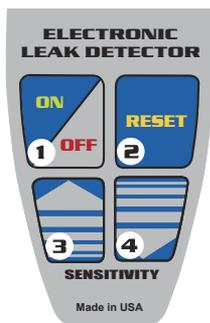
PELIGRO!

- Puede haber un escape en un sistema bajo presión
- Manténgase usted y sus herramientas alejado de las piezas en movimiento
- Usar pantalla de seguridad
- Las fugas bajo presión pueden ocasionar heridas y respirar sus vapores pueden ser perjudiciales
- (Utilizador y espectador)
- NO RESPIRAR los vapores refrigerante!



PRODUCTO CERTIFICADO Y APROBADO POR LOS LABORATORIOS "MET LABORATORIES INC"
CUMPLIENDO LAS ESPECIFICACIONES SAE J1627 para R134a, R12 y R22.

FABRICADO EN EE.UU.



FUNZIONI DI TASTIERA e COMPONENTI

1. Accende e spegne l'apparecchio
2. Azzerata il livello di sensibilità
3. Aumenta la sensibilità
4. Diminuisce la sensibilità
5. Puntale-sensore

INSTALLAZIONE DELLA BATTERIA

Tenere il cercafughe per il manico in posizione orizzontale. Per accedere al vano porta-batteria, allentare la vite sul rispettivo sportellino e rimuoverlo; inserire nel vano due batterie tipo "C" col polo positivo (+) verso l'alto e rimettere a posto lo sportellino.

VERIFICA BATTERIA

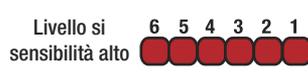
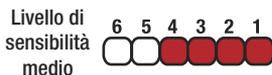
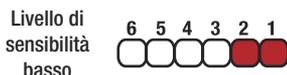
All'accensione dell'apparecchio si avvia automaticamente il test di efficienza della batteria, mostrando il livello di carica attraverso l'accensione dell'indicatore luminoso a LED. Per visualizzare la residua durata della batteria, tenere premuto il tasto ON/OFF.



PROCEDURE OPERATIVE

1. LIVELLI DI SENSIBILITÀ

55100 offre tre livelli di sensibilità (Basso-Medio-Alto), permettendo di individuare perdite minime di 3 grammi (1/10 di oncia) l'anno. L'apparecchio si accende automaticamente al livello medio (quello consigliato per iniziare l'ispezione). Per visualizzare il livello di sensibilità sull'indicatore luminoso a LED, premere le frecce **UP** e **DOWN**. L'indicatore s'illuminerà per circa due secondi. Si accenderanno progressivamente due LED rossi per ciascun livello di sensibilità.



Il livello di sensibilità può essere aumentato premendo la freccia UP, e diminuito premendo la freccia DOWN. Premendo una delle due frecce una sola volta si passa al livello successivo. Tenendo premuto il tasto, la selezione dei livelli continua a scorrere sino al rilascio del tasto.

2. LIVELLI DI RILEVAMENTO

55100 è dotato di 5 livelli di rilevamento. A mano a mano che l'apparecchio viene avvicinato alla perdita e la concentrazione di refrigerante aumenta, la frequenza del segnale acustico aumenterà ed il LED mostrerà 5 livelli di rilevamento.



Il livello di rilevamento varia a seconda del livello di sensibilità: una perdita della stessa portata darà luogo a livelli di rilevamento maggiori quando è impostata una sensibilità maggiore e livelli di rilevamento minori se è stata selezionata una sensibilità minore.

3. LA FUNZIONE DI RIALLINEAMENTO

La funzione di riallineamento serve principalmente a localizzare con esattezza la perdita. Quando l'apparecchio rileva una fuga e si attiva l'allarme massimo premere il tasto **RESET**. Da quel momento, il cercafughe ignorerà le fuoruscite di gas inferiori o pari a quella appena identificata e rivelerà solo le perdite di maggiore concentrazione.

CONSIGLI IMPORTANTI PER IL RILEVAMENTO DI FUGHE:

A. Prima di ogni ispezione, assicurarsi che l'impianto di condizionamento/refrigerazione sia spento.

Nell'impianto deve essere presente una quantità sufficiente di refrigerante. Per un attendibile rilevamento delle fughe è necessaria, a impianto spento, una pressione di manometro minima di 50 PSI ad una temperatura ambiente di 60°F o superiore.

- B. Per ottenere un risultato ottimale nel rilevamento delle fughe, la sonda dovrebbe essere mossa nell'area da esplorare a 25-50 mm (1" - 2") al secondo e tenuta ad una distanza di 5mm (1/4") dalla superficie. La presenza di una perdita è segnalata dall'aumento della frequenza dell'allarme. Per individuarne la posizione esatta, soffiare aria compressa attorno al punto sospetto, agitare la sonda nell'aria pulita, azzerare e ripetere l'operazione.
- C. Ispezionando zone contaminate o molto umide potrebbe aversi un allarme anomalo. In simili condizioni, per ottenere i risultati migliori consentite all'apparecchio di adattarsi al nuovo ambiente prima di eseguire l'ispezione. L'apparecchio si adatta all'ambiente circostante premendo il bottone di riallineamento.

SOSTITUZIONE DEL PUNTALE-SENSORE

Il puntale-sensore rimane perfettamente efficiente per circa 20 ore, e quando è consumato va sostituito. Allarmi discontinui ed irregolari anche in ambienti con aria pulita sono un segno di usura del puntale. Prima di sostituire il puntale, accertarsi che non presenti tracce di grasso, umidità, polvere o sporco. Per rimuoverlo, utilizzare aria compressa o alcool e prima dell'uso assicurarsi che il puntale sia completamente asciutto.

INCONVENIENTI

Quando l'apparecchio comincia a emettere un allarme discontinuo o irregolare, controllare o sostituire il puntale-sensore o la batteria (per controllare la batteria, eseguire la procedura di verifica batteria).

GARANZIA

Questo prodotto è garantito per un periodo di un anno a partire dalla data di acquisto del primo acquirente. Riparazioni e sostituzioni verranno eseguite senza alcun addebito presentando una prova di acquisto. I danni causati dalla manomissione o da un uso improprio renderanno nulla la garanzia. La presente garanzia non copre le batterie, i puntali o altri materiali che si logorano con l'uso normale. PRIMA DI RIMANDARE INDIETRO L'APPARECCHIO, SI PREGA DI SOSTITUIRE O PULIRE IL PUNTALE-SENSORE E VERIFICARE LE BATTERIE. La presente garanzia sostituisce ogni altra garanzia espressa o implicita, ivi compresa, senza limitazioni, qualunque garanzia implicita, commerciabilità o idoneità per usi particolari.

PARTE

PUNTALE-SENSORE

COD.

55100-SEN



ATTENZIONE!



- Gli impianti pressurizzati possono perdere.
- Tenere se stessi e gli attrezzi lontano dalle parti in movimento
- Indossare (utilizzatore e persone vicine) una protezione



- Le perdite sotto pressione e l'inalazione di vapori possono causare danni
- NON respirare i vapori del refrigerante!



PROGETTO CERTIFICATO DALLA MET LABORATORIES INC. PER CONFORMITÀ CON LA SAE J1627 PER R134a, R12 E R22.

MADE IN USA